




BOOM ODER BLASE?

WARUM
DER ROHSTOFFTREND
MEHR IST ALS NUR
EIN STROHFEUER



WWW.COMMODITY-CAPITAL.COM

JANUAR 2026

Boom oder Blase? Warum der Rohstofftrend mehr ist als nur ein Strohfeuer



Commodity Capital AG

16. Januar 2026

Gold, Silber, Rohstoffe und vor allem die entsprechenden Minenwerte ziehen die Blicke der Investoren derzeit magisch an. Und das aus gutem Grund: Im **Year-to-Date-Vergleich (01/25-01/26) sind Fondsrenditen von über +150 %** keine Ausnahme mehr.

Kein Wunder also, dass sich viele Anleger fragen: **Ist jetzt noch der richtige Zeitpunkt - oder stehen wir kurz vor dem Platzen einer Rohstoffblase?**

Ein Blick zurück zeigt: Die Situation ist nicht neu

Eine bemerkenswert ähnliche Phase erlebten die Märkte bereits **2016/2017**. Auch damals war das globale Umfeld von Unsicherheit geprägt:

- Donald Trump wurde 2017 erstmals US-Präsident
- Moderates Wirtschaftswachstum
- Brexit-Dynamik
- Geopolitische Spannungen (Syrien, IS, Naher Osten)

Heute, in **2025/26**, sehen wir ein vergleichbares - wenn nicht komplexeres - Szenario: Trump ist erneut Präsident, während **Ukraine-Krieg, Iran-Konflikt, Venezuela-Krise sowie Handelskonflikte zwischen den USA, Europa und China** die Märkte belasten. Wirtschaftliche Unsicherheit ist längst wieder zum dominierenden Thema geworden.

Rohstoffe profitieren von Krisen - historisch und aktuell

In solchen Phasen rücken **Rohstoffe und Edelmetalle** traditionell in den Fokus der Anleger:

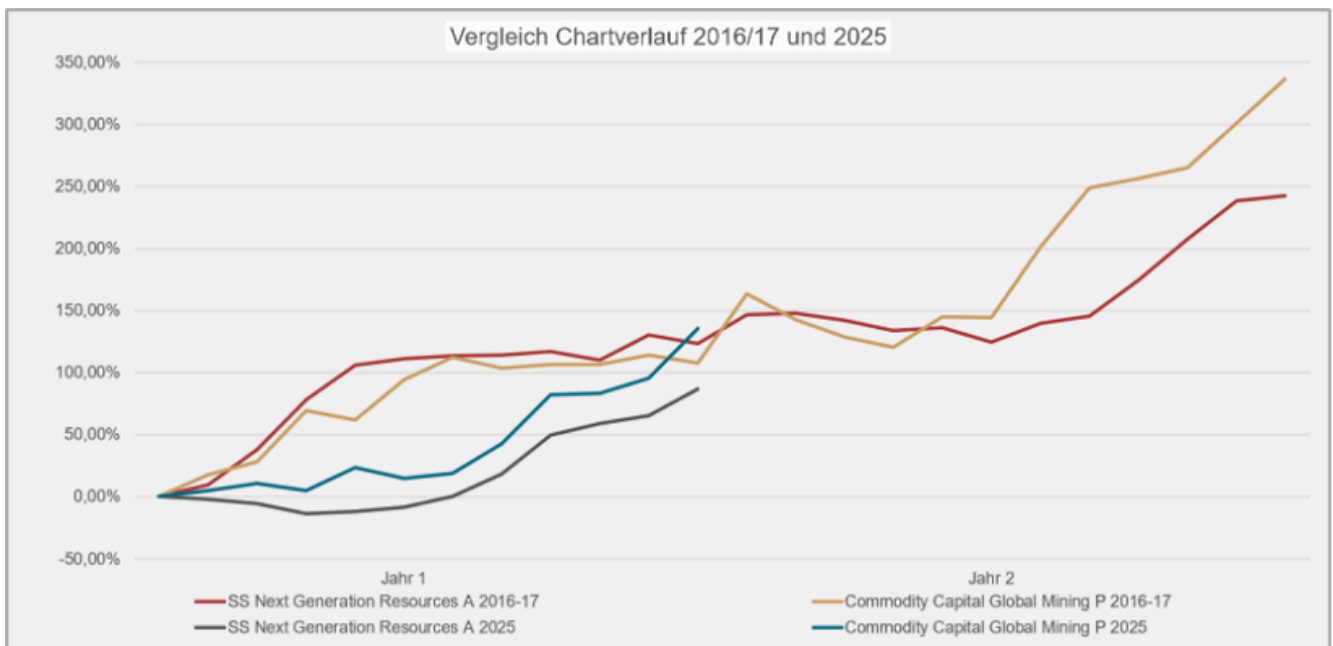
- **Gold** bestätigt einmal mehr seine Rolle als klassische Krisen- und Absicherungswährung
- **Notenbanken weltweit** bauen ihre Goldreserven zur Währungsstabilisierung aus

- **Silber** profitiert zusätzlich als Industrie-Edelmetall von struktureller Nachfrage
- Gleichzeitig **leeren sich die Lager**, viele Rohstoffe werden spürbar knapper

Das Ergebnis: deutlich steigende Preise – insbesondere bei Minenwerten.

Parallelen im Chart: 2016/17 und heute

Ein Blick auf die Entwicklung ausgewählter Fonds zeigt eindrucksvoll, wie stark sich die aktuelle Phase an 2016 anlehnt. Damals **verdoppelten sich die Fondspreise**, bevor sie sich 2017 erneut nahezu verdoppelten. Viele Marktteilnehmer erwarten nun eine **ähnliche – möglicherweise sogar dynamischere – Entwicklung**.



Quelle: FVBS, BVI-Methode, ohne Gewähr, Stand 13.01.2026

Fonds / Index	2016	2017	2025	2026 (per 13.01.)
Commodity Capital Global Mining Fonds P	+108%	+106%	+135%	+ 12%
Structured Solutions Next Generation Resources Fonds A	+124%	+ 54%	+ 87%	+ 13%

Quelle: FVBS, BVI-Methode, ohne Gewähr, Stand 13.01.2026

Institutionelle Investoren steigen jetzt ein

Ein weiteres starkes Signal: Viele institutionelle Investoren haben bewusst die Trendbestätigung 2025 abgewartet und beginnen nun, ihre Positionen systematisch auszubauen. Das spricht für einen tragfähigen, strukturellen Trend, nicht für eine kurzfristige Übertreibung.

Fazit

Der Rohstoffzyklus ist keineswegs beendet, vielmehr deutet vieles darauf hin, dass er sich erst am Beginn einer neuen, strukturell geprägten Phase befindet. Globale Megatrends wie die Energiewende, der Ausbau erneuerbarer Energien, Elektromobilität, Digitalisierung sowie der steigende Infrastrukturbedarf in Schwellen- und Industrieländern sorgen langfristig für eine robuste und anhaltende Nachfrage nach zentralen Rohstoffen. Gleichzeitig bleibt das Angebot begrenzt: Jahre unzureichender Investitionen, geopolitische Spannungen, strengere Umweltauflagen und zunehmend komplexe Förderbedingungen verknappen die Produktionskapazitäten vieler Metalle und Energierohstoffe. Diese Kombination aus strukturellem Nachfragewachstum und Angebotsrestriktionen spricht gegen ein schnelles oder dauerhaftes Ende des Rohstoffzyklus.

Zudem zeigt die Geschichte, dass Rohstoffzyklen häufig in Wellen verlaufen und von zwischenzeitlichen Korrekturen begleitet werden, ohne ihren übergeordneten Trend zu verlieren. Kurzfristige Preisschwankungen oder konjunkturelle Abschwächungen dürfen daher nicht mit einer Trendwende verwechselt werden. Vielmehr könnten sie den Übergang in eine neue Phase markieren, in der sich Preise auf höherem Niveau stabilisieren oder erneut dynamisch anziehen. Vor diesem Hintergrund gewinnen Rohstoffe nicht nur als strategischer Produktionsfaktor, sondern auch als Anlageklasse an Bedeutung. Insgesamt spricht vieles dafür, dass der Rohstoffzyklus nicht seinem Ende entgegengeht, sondern sich neu formiert – mit langfristigen Implikationen für Wirtschaft, Industrie und Kapitalmärkte.

Kurz gesagt

Der Rohstoffzyklus ist nicht vorbei – er steht womöglich erst am Anfang seiner nächsten Phase.

Kontakt

Dana Kallasch, CEO

Telefon: +41 78 661 3991

E-Mail: d.kallasch@commodity-capital.com

Michael Kopf, Vertriebsleiter für Deutschland & Österreich

Telefon: +49 151 14439 536

E-Mail: m.kopf@commodity-capital.com

Über Commodity Capital AG

Die Commodity Capital, gegründet im Jahr 2009, ist ein unabhängiger, von der FINMA regulierter Vermögensverwalter mit Sitz in Zug, der sich auf globales Asset Management im Rohstoffbereich spezialisiert hat. Die Fonds verfolgen eine aktive Managementstrategie und konzentrieren sich auf Chancen in den Rohstoffmärkten, ohne sich an Benchmarks oder Indizes zu orientieren.

Die Expertise des Portfolio-Management-Teams liegt in der wirtschaftlichen und geologischen Analyse von Rohstoffprojekten, mit einem besonderen Fokus auf Junior- und Explorationsbergbauunternehmen. Mit jahrelanger Erfahrung und Fachwissen wird das Team von einem globalen Netzwerk aus Geologen, Maklern und Branchenführern unterstützt. Dieses Netzwerk gewährleistet direkten Zugang zu internationalen Rohstoffmärkten und ermöglicht die Identifizierung einzigartiger Investitionsmöglichkeiten.

Als Unterzeichner der UN-Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren (PRI) berücksichtigen wir Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) in unseren Strategien, mit dem Fokus auf nachhaltige Wertschöpfung und effektives Risikomanagement.

Informationen zum Fonds finden Sie unter:

commodity-capital.com/de/produkte/commodity-capital-global-mining-fonds

Einen Überblick über den Global Mining Fonds sowie dessen Performance finden Sie unter:

https://www.linkedin.com/posts/commodity-capital-ag_bergbauaktien-rohstoffe-investieren-activity-7353391838797398016-KV-R?utm_source=share&utm_medium=member_desktop&rcm=ACoAADGdLH8BF7-cEA6CGkNl8SMpkrMVZcfu4Ek

Für laufende Informationen folgen Sie uns bitte auf LinkedIn.de:

<https://www.linkedin.com/company/9373917>

Wichtige Informationen

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Finanzwerbung der Commodity Capital AG, Industriestrasse 47, CH-6300 Zug. Es wurde ausschließlich zu Informationszwecken für professionelle Anleger erstellt und richtet sich nur an Personen mit entsprechender wirtschaftlicher Erfahrung, die in der Lage sind, Chancen und Risiken der dargestellten Märkte fundiert einzuschätzen.

Dieses Dokument stellt weder eine Anlageberatung noch eine rechtliche oder steuerliche Empfehlung dar und ist weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf oder Verkauf bestimmter Produkte zu verstehen. Alle enthaltenen Marktinformationen und Prognosen beruhen auf Quellen, die als zuverlässig gelten, jedoch nicht unabhängig geprüft wurden. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Angaben übernommen.

Prognosen und historische Wertentwicklungen – auch simulierte – sind kein verlässlicher Indikator für künftige Entwicklungen. Investitionsentscheidungen sollten ausschließlich auf Basis der offiziellen Angebotsunterlagen, einschließlich vollständiger Risikohinweise, sowie nach individueller rechtlicher und finanzieller Beratung getroffen werden.

Dieses Dokument darf weder reproduziert noch weitergegeben werden. Die Commodity Capital AG wurde am 10.08.2009 in Zürich gegründet und ist im Handelsregister Zug unter Nr. CHE-115.000.067 eingetragen.



Industriestrasse 47, CH-6300 Zug, Schweiz
+41(0) 78 661 3991
info@commodity-capital.com